

# An das Tit. Komite für die Eisenbahnunternehmung Zürich-Zug-Luzern

Objekttyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Geschäftsbericht der Direktion und Bericht des Verwaltungsrates  
der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft**

Band (Jahr): **29 (1881)**

PDF erstellt am: **10.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# An das Tit. Komite für die Eisenbahnunternehmung Zürich-Zug-Luzern.



Tit.!

Wir geben uns die Ehre, Ihnen anmit die achtzehnte Betriebsrechnung und die zwanzigste Baurechnung der Eisenbahnunternehmung Zürich-Zug-Luzern, das Jahr 1881 umfassend, vorzulegen, vorzulegen und dieselbe mit einer Darstellung der Ergebnisse des Betriebes und mit einem kurzen Bericht zu begleiten.

## A. Ausgeführte Bahnzüge.

In der Winterfahrplanperiode (1. Januar bis 31. Mai und 15. Oktober bis 31. Dezember) wurden täglich 4 Personenzüge in jeder Richtung, 1 gemischter Zug von Zug nach Zürich, 1 Güterzug von Zürich nach Luzern und 1 Güterzug von Luzern nach Zug ausgeführt; in der Sommerfahrplanperiode (1. Juni bis 14. Oktober) kursierten in jeder Richtung 1 Schnellzug, 4 Personenzüge, 1 gemischter Zug, und überdies vom 1. Juni bis 15. September 1 Sonntagszug.

Für die Ausführung dieser Züge bezog die Nordostbahngesellschaft die vertragsgemässen Entschädigungen, für die Sonntagszüge und Extrafahrten die vereinbarten Vergütungen.

Die fahrplanmässigen und Extrazüge haben im Ganzen 266,459 Kilometer (1880: 265,565) zurückgelegt. Davon fallen auf

	<b>1880.</b>	<b>1881.</b>
a) Fahrplanmässige Züge:	Kilometer.	Kilometer.
1. Schnell- und Personenzüge . . . . .	215,874	216,008
2. Gemischte Züge . . . . .	31,450	29,339
3. Güterzüge ohne Personenbeförderung	17,594	19,571
	<hr/>	<hr/>
	264,918	264,918
b) Extrazüge . . . . .	647	1,541
	<hr/>	<hr/>
	265,565	266,459

## B. Einnahmen und Statistik des Verkehrs.

## 1. Einnahmen.

1880 (67 Kilometer)			A. Unmittelbare Betriebseinnahmen:	1881 (67 Kilometer)			Mehreinnahme   Mindereinnahme gegenüber 1880			
Fr.	Cts.	Prozente		Fr.	Cts.	Prozente	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
806,717	55	52.48	1. Personentransport . . . . .	834,333	96	52.38	27,616	41	—	—
51,145	90	3.33	2. Gepäcktransport . . . . .	52,759	60	3.31	1,613	70	—	—
13,116	68	0.85	3. Viehtransport . . . . .	16,670	80	1.05	3,554	12	—	—
632,045	40	41.12	4. Gütertransport . . . . .	651,805	99	40.92	19,760	59	—	—
1,503,025	53	97.78		1,555,570	35	97.66	52,544	82	—	—
34,066	27	2.22	B. Mittelbare Betriebseinnahmen: .	37,264	79	2.34	3,198	52	—	—
1,537,091	80	100	. . . . . Totaleinnahmen . . . . .	1,592,835	14	100	55,743	34	—	—

Die nicht unbedeutende Vermehrung des Verkehrs und der Einnahmen gegenüber dem Vorjahre rührt, was den Personenverkehr anbelangt, aus den Monaten Juli bis August (grössere Fremdenfrequenz) und Oktober (landwirtschaftliche Ausstellung in Luzern) her, ist demnach in diesem Verkehrsgebiete mehr zufällig. Im Güterverkehr tritt die Ursache der Vermehrung der Einnahmen nicht so bestimmt hervor; denn neben der Besserung in einzelnen Transportartikeln (Nutzholz, Kohlen) haben wir den Rückgang anderer (Getreide, Brennholz, Milch etc.) zu verzeichnen; indessen hat nicht nur die Vermehrung der absoluten Transportziffer, sondern auch die gleichzeitig eingetretene, wenn auch sehr bescheidene Erhöhung der durchschnittlichen Transportlänge und tonnenkilometrischen Einnahme zur oben registrierten Einnahmenerhöhung beigetragen.

## 2. Frequenz und Einnahmen nach den Rechnungsrubriken.

	Transportquantitäten				Einnahmen						
	1880		1881		1880			1881			
	Personen	Prozente	Personen	Prozente	Fr.	Cts.	Prozente	Fr.	Cts.	Prozente	
<b>I. Personentransport.</b>											
Zur gewöhnlichen Fahrtaxe:											
Einfache Fahrt . . . . . I. Klasse . . . . .	6,063	1.01	6,130	0.98	32,980. 04	4.09		33,625. 32	4.03		
" " . . . . . II. " . . . . .	46,341	7.73	44,398	7.10	166,607. 73	20.65		161,817. 24	19.39		
" " . . . . . III. " . . . . .	135,319	22.56	138,631	22.19	196,770. 07	24.39		202,108. 37	24.22		
Güterzüge . . . . . II. " . . . . .	381	0.06	218	0.03	477. 69	0.06		284. 40	0.03		
" . . . . . III. " . . . . .	9,266	1.54	7,638	1.22	5,802. 42	0.72		4,695. 95	0.56		
Zu ermässigten Fahrtaxen:											
Hin- und Rückfahrt . . . . . I. " . . . . .	582	0.10	618	0.10	1,662. 43	0.20		1,929. 85	0.23		
" " " . . . . . II. " . . . . .	39,143	6.53	39,206	6.27	70,799. 76	8.78		75,977. 18	9.11		
" " " . . . . . III. " . . . . .	284,406	47.42	296,873	47.52	222,674. 31	27.60		236,105. 60	28.30		
Abonnementsbillete . . . . . II. " . . . . .	13,116	2.19	13,440	2.15	5,708. 26	0.71		5,897. 65	0.71		
" . . . . . III. " . . . . .	20,802	3.47	21,958	3.51	5,134. 07	0.64		6,146. 57	0.74		
Militär- und Polizeitransporte III. " . . . . .	6,592	1.10	5,967	0.96	7,166. 64	0.89		5,526. 05	0.66		
Gesellschafts-, Schul- u. Lustfahrten I. " . . . . .	2,510	0.42	2,694	0.44	9,612. 17	1.19		11,641. 49	1.40		
" " " " " II. " . . . . .	17,522	2.92	17,501	2.80	52,209. 52	6.47		52,104. 64	6.25		
" " " " " III. " . . . . .	17,719	2.95	29,519	4.73	29,112. 44	3.61		36,473. 65	4.37		
<b>Total</b>	599,762	100	624,791	100	806,717. 55	100		834,333. 96	100		
Rekapitulation nach Klassen											
I. Klasse . . . . .	9,155	1.53	9,442	1.51	44,254. 64	5.48		47,436. 66	5.68		
II. " . . . . .	116,503	19.42	114,763	18.37	295,802. 96	36.67		295,841. 11	35.46		
III. " . . . . .	474,104	79.05	500,586	80.12	466,659. 95	57.85		491,056. 19	58.86		
<b>Total</b>	599,762	100	624,791	100	806,717. 55	100		834,333. 96	100		
<b>II. Gepäcktransport</b>	Tonnen		Tonnen		51,145. 90			52,759. 60			
<b>III. Viehtransport.</b>	Stück		Stück								
Klasse I . . . . .	651	8.37	553	5.11	13,116. 68			16,670. 80			
" II . . . . .	2,202	28.31	3,134	28.93							
" III . . . . .	3,465	44.54	3,685	34.02							
" IV . . . . .	1,461	18.78	3,459	31.94							
<b>Total</b>	7,779	100	10,831	100	13,116. 68			16,670. 80			
<b>IV. Gütertransport.</b>	Tonnen		Tonnen								
Eilgut . . . . .	5,984	4.65	5,470	4.15	599,495. 49	94.85	618,346. 64	94.86			
Normalklasse I . . . . .	4,545	3.53	4,976	3.78							
" II . . . . .	21,818	16.94	21,989	16.70							
Wagenladungsklasse A . . . . .	13,599	10.56	14,529	11.04							
" B . . . . .	25,116	19.50	22,431	17.04							
" C . . . . .	7,851	6.10	9,463	7.19							
" D . . . . .	11,402	8.86	11,856	9.01							
" E . . . . .	38,455	29.86	40,937	31.09							
Lokalspesen (Waag-, Lad-, Lager-, Zu- u. Abfuhrgebühren, Nachnahmeprovision etc.) . . . . .					32,549. 91	5.15	33,459. 35	5.14			
<b>Total</b>	128,770	100	131,651	100	632,045. 40	100	651,805. 99	100			
<b>V. Mittelbare Betriebseinnahmen</b>					34,066. 27		37,264. 79				
<b>Gesamttotal der Einnahmen</b>					1,537,091. 80		1,592,835. 14				

## 3. Durchschnittsergebnisse.

Bahnlänge: 67 Kilometer.		1880	1881
<b>Personentransport.</b>			
Einnahmebetreffniss per Bahnkilometer . . . . .	Franken	12,040.56	12,452.74
„ „ Reisenden . . . . .	„	1.35	1.34
„ „ „ und Bahnkilometer . . . . .	Centimes	4.76	4.65
Zahl der Personenkilometer . . . . .		16,962,013	17,933,319
Jeder Reisende hat befahren im Durchschnitt aller Klassen . . . . .	Kilometer	28.23	28.70
Auf die ganze Bahnlänge bezogen kommen im Total . . . . .	Reisende	253,164	267,661
„ jeden Bahnkilometer kommen . . . . .	„	8,952	9,325
„ „ Personen-Wagenachsenkilometer kommen . . . . .	„	7.71	7.71
<b>Gepäcktransport.</b>			
Einnahmebetreffniss per Bahnkilometer . . . . .	Franken	763.37	787.46
„ „ Tonne . . . . .	„	22.74	23.13
„ „ Tonnenkilometer . . . . .	Centimes	51.85	52.14
„ „ Reisenden . . . . .	„	8.53	8.44
Zahl der Tonnenkilometer . . . . .		98,642	101,183
Jede Tonne hat befahren . . . . .	Kilometer	43.86	44.36
Auf die ganze Bahnlänge bezogen kommen . . . . .	Tonnen	1,472	1,510
„ jeden Bahnkilometer kommen . . . . .	„	34	34
„ „ Reisenden „ . . . . .	Kilogr.	3.75	3.65
<b>Viehtransport.</b>			
Einnahmebetreffniss per Bahnkilometer . . . . .	Franken	195.77	248.82
„ „ Stück . . . . .	„	1.69	1.54
„ „ Tonnenkilometer . . . . .	Centimes	33.92	29.89
Zahl der Tonnenkilometer . . . . .		38,668	55,770
<b>Gütertransport.</b>			
Einnahmebetreffniss per Bahnkilometer . . . . .	Franken	9,433.52	9,728.45
„ „ Tonne . . . . .	„	4.91	4.95
„ „ Tonnenkilometer . . . . .	Centimes	11.81	11.83
Zahl der Tonnenkilometer . . . . .		5,350,515	5,508,926
Jede Tonne hat befahren . . . . .	Kilometer	41.55	41.84
Auf die ganze Bahnlänge bezogen kommen . . . . .	Tonnen	79,858	82,223
„ jeden Bahnkilometer kommen . . . . .	„	1,922	1,965
„ „ Güter-Wagenachsenkilom. (Gepäck und Vieh inbegriffen) kommen . . . . .	„	1.31	1.31
<b>Unmittelbare Betriebseinnahmen.</b>			
Total per Bahnkilometer . . . . .	Franken	22,433.22	23,217.47
<b>Mittelbare Betriebseinnahmen.</b>			
Betreffniss per Bahnkilometer . . . . .	„	508.45	556.19
<b>Totaleinnahme</b> per Bahnkilometer . . . . .	„	22,941.67	23,773.66





## 5. Frequenz nach den Stationen.

	Per- sonen	Ge- päck	Vieh	Güter			Differenz gegenüber 1880		Rangordnung der Stationen	
				Versandt	Empfang	Total	Personen	Güter	nach	
									Per- sonen- zahl	Güter- ge- wicht
	Anzahl	Tonnen	Stück	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Anzahl	Tonnen		
1. Luzern . . . . .	110,682	564	3,020	17,218	26,874	44,092	+ 9,603	+ 594	2	1
2. Ebikon . . . . .	9,145	20	41	1,831	4,397	6,228	+ 1,087	+ 146	14	8
3. Gisikon . . . . .	25,719	25	318	8,143	2,549	10,693	- 271	+ 1,169	6	5
4. Rothkreuz . . . . .	16,189	13	103	1,078	6,359	7,437	+ 2,813	+ 374	10	6
5. Cham . . . . .	42,430	64	170	8,605	13,534	22,139	+ 1,552	+ 386	4	4
6. Zug . . . . .	93,171	256	790	9,698	21,489	31,187	+ 7,925	- 697	3	2
7. Knonau . . . . .	9,943	17	150	599	993	1,592	- 722	- 229	13	13
8. Mettmenstetten . . . . .	23,444	67	378	1,556	3,173	4,729	+ 358	+ 109	7	9
9. Affoltern . . . . .	40,305	96	524	1,890	5,262	7,152	+ 1,103	- 1	5	7
10. Hedingen . . . . .	18,662	124	336	1,223	1,508	2,731	+ 245	+ 538	9	10
11. Bonstetten . . . . .	13,928	32	129	924	1,271	2,195	- 1,247	+ 421	11	11
12. Birmensdorf . . . . .	21,925	21	445	495	1,353	1,848	- 308	- 389	8	12
13. Urdorf . . . . .	12,395	27	132	50	220	270	- 504	- 41	12	15
14. Altstetten . . . . .	4,938	6	77	686	459	1,145	+ 628	- 114	15	14
15. Zürich . . . . .	126,074	593	630	14,194	13,494	27,688	- 669	+ 3,915	1	3
Nordostbahn, Bötzbahn, Effretikon - Hinweil und fremde Bahnen . . . . .	40,420	348	2,620	59,529	24,784	84,313	+ 6,621	+ 2,059		
Transitverkehr . . . . .	634	8	968	3,932	3,932	7,864	+ 86	- 2,478		
Rundfahrten . . . . .	14,787	.	.	.	.	.	- 1,271	.		
<b>Total</b>	<b>624,791</b>	<b>2,281</b>	<b>10,831</b>	<b>131,651</b>	<b>131,651</b>	.				

### 6. Verkehr mit andern Bahnen und Transitverkehr.

	Von Zürich-Zug-Luzern		Nach Zürich-Zug-Luzern		Total		Differenz gegenüber 1880	
	Personen	Güter	Personen	Güter	Personen	Güter	Personen	Güter
	Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen
<b>I. Direkter Verkehr</b>								
der Linie								
<b>Zürich-Zug-Luzern.</b>								
Nordostbahn* und Zürichseedampfboote .	134,434	18,670	142,892	37,007	277,326	55,677	+ 5,502	+ 631
Bötzbahn und weiter gelegene Bahnen .	516	1,306	425	4,412	941	5,718	+ 122	- 775
Effretikon-Hinweil . . . . .	181	256	193	342	374	598	+ 120	- 128
Vereinigte Schweizerbahnen und weiter .	8,177	3,103	8,922	2,401	17,099	5,504	+ 4,689	+ 515
Tössthalbahn . . . . .	66	—	77	—	143	—	+ 142	—
Nationalbahn . . . . .	—	—	—	—	—	—	- 239	- 559
Aarg. Südbahn . . . . .	—	81	—	504	—	585	—	+ 585
Wädenswil-Einsiedeln . . . . .	1,716	199	1,717	52	3,433	251	+ 192	+ 30
Rigibahnen . . . . .	3,624	—	2,263	—	5,887	—	- 135	—
Bern-Luzern- und Jurabahn . . . . .	1,311	3,138	1,517	4,484	2,828	7,622	} + 1,242	- 509
Centralbahn und weiter gelegene Bahnen .	2,346	3,656	2,361	4,426	4,707	8,082		
Gr. Bad. Bahn „ „ „ „ .	595	5,180	1,063	13,814	1,658	18,994	- 39	+ 4,397
K. Württemberg. Staatsbahn . . . . .	137	170	232	683	369	853	+ 104	+ 577
K. Bayer. Bahn und weiter gelegene Bahnen	877	516	568	3,860	1,445	4,376	- 425	+ 644
<b>Total .</b>	<b>153,980</b>	<b>36,275</b>	<b>162,230</b>	<b>71,985</b>	<b>316,210</b>	<b>108,260</b>	<b>+ 11,275</b>	<b>+ 5,408</b>
<b>II. Transitverkehr</b>								
über die Linie								
<b>Zürich-Zug-Luzern.</b>								
	Von den Rigibahnen, der Centralbahn, Bern-Luzern-Bahn und weiter (via Luzern)		Nach den Rigibahnen, der Centralbahn, Bern-Luzern-Bahn und weiter (via Luzern)					
Nordostbahn* . . . . .	3,499	2,927	4,509	3,819	8,008	6,746	+ 11	- 438
Aarg. Südbahn . . . . .	10	31	3	5	13	36	+ 13	+ 36
Bötzbahn . . . . .	36	—	11	5	47	5	+ 10	+ 2
Effretikon-Hinweil . . . . .	—	2	—	15	—	17	—	- 7
Vereinigte Schweizerbahnen . . . . .	33	270	24	389	57	659	+ 22	- 402
Württemberg . . . . .	—	133	—	36	—	169	—	+ 100
Bayern und weiter . . . . .	—	—	—	41	—	41	—	+ 37
<b>Total .</b>	<b>3,578</b>	<b>3,363</b>	<b>4,547</b>	<b>4,310</b>	<b>8,125</b>	<b>7,673</b>	<b>+ 56</b>	<b>- 672</b>
<b>Gesammttotal</b>	<b>157,558</b>	<b>39,638</b>	<b>166,777</b>	<b>76,295</b>	<b>324,335</b>	<b>115,933</b>	<b>+ 11,331</b>	<b>+ 4,736</b>

\* einschliesslich Verkehr der Station Zürich.



## 7. Verkehr nach den Waarengattungen.

	1880	1881	Gegenüber 1880	
			mehr	weniger
	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
<b>A. Lebens- und Genussmittel:</b>				
<i>a) Verbrauchsmittel</i>				
I. In festem Zustande				
1. Getreide . . . . .	17,270	14,982	—	2,288
2. Mehl und Mühlenfabrikate, einschliesslich Teigwaaren	7,467	7,429	—	38
3. Kartoffeln und Gemüse . . . . .	677	554	—	123
4. Baumfrüchte . . . . .	2,004	2,090	86	—
5. Fleisch u. Fleischwaaren, Geflügel, Fische, Wildpret, etc.	241	236	—	5
6. Butter und Schmalz . . . . .	230	239	9	—
7. Käse und Zieger . . . . .	1,564	1,528	—	36
8. Kaffee und Kaffee-Surrogate . . . . .	355	383	28	—
9. Zucker . . . . .	1,824	2,034	210	—
10. Tabak und Cigarren . . . . .	328	327	—	1
II. In flüssigem Zustande	31,960	29,802	—	2,158
11. Milch, einschliesslich condensirte . . . . .	6,600	5,414	—	1,186
12. Wein und Most . . . . .	3,817	3,655	—	162
13. Bier . . . . .	1,741	1,850	109	—
14. Branntwein und Liqueur . . . . .	1,247	1,258	11	—
<i>b) Gebrauchsmittel</i>	13,405	12,177	—	1,228
15. Hausrath und Effekten . . . . .	1,558	1,605	47	—
16. Bücher, Kunstgegenstände und Musikalien. . . . .	172	165	—	7
	1,730	1,770	40	—
<b>B. Brennmaterialien:</b>	<b>47,095</b>	<b>43,749</b>	—	<b>3,346</b>
17. Brennholz . . . . .	2,541	1,727	—	814
18. Holzkohlen. . . . .	496	665	169	—
19. Steinkohlen, Agglomérés, Braunkohlen, Coaks und Anthracit . . . . .	9,025	10,565	1,540	—
20. Torf . . . . .	1	9	8	—
	<b>12,063</b>	<b>12,966</b>	<b>903</b>	—
<b>C. Baumaterialien:</b>				
21. Bausteine und Pflastersteine . . . . .	9,651	8,703	—	948
22. Backsteine, Ziegel, Dachschiefer . . . . .	3,003	3,322	319	—
23. Kalk und Kalksteine . . . . .	2,587	1,915	—	672
24. Cement . . . . .	3,004	2,207	—	797
25. Gyps und Gypssteine . . . . .	1,537	1,283	—	254
26. Asphalt . . . . .	35	89	54	—
27. Bauholz, Sägewaaren, Parqueterie . . . . .	11,226	11,408	182	—
28. Übriges Holz, Holzwaaren, auch Schwellen . . . . .	2,573	4,429	1,856	—
	<b>33,616</b>	<b>33,356</b>	—	<b>260</b>
<b>D. Metallindustrie:</b>				
29. Rohes und altes Eisen, Erze . . . . .	1,995	1,710	—	285
30. Fabrizirtes Eisen und andere Metalle, Blech, Draht, Stabeisen . . . . .	2,974	3,629	655	—
31. Eisenwaaren . . . . .	2,208	2,781	573	—
32. Eisenbahnschienen und Räder nebst Zubehörde. . . . .	555	356	—	199
33. Maschinen und Maschinentheile . . . . .	923	1,428	505	—
	<b>8,655</b>	<b>9,904</b>	<b>1,249</b>	—
Übertrag . . . . .	101,429	99,975	—	1,454

### Verkehr nach den Waarengattungen.

	1880	1881	Gegenüber 1880	
			mehr	weniger
			Tonnen	Tonnen
Übertrag	101,429	99,975	—	1,454
<b>E. Textilindustrie:</b>				
<i>a) in Baumwolle.</i>				
34. Baumwolle, roh . . . . .	2,214	1,931	—	283
35. Garn und Tücher (roh) . . . . .	2,567	2,636	69	—
36. Baumwollwaaren (gefärbte und gedruckte), Broderien	252	262	10	—
37. Baumwollabfälle . . . . .	185	175	—	10
<i>b) in Leinen, Hanf, etc.</i>	5,218	5,004	—	214
38. Leinengarn, Leinwand und Leinenwaaren . . . . .	367	329	—	38
<i>c) in Seide.</i>				
39. Seide, roh, gezwirnt, Stoffe, Cocons, Abfälle, Floretseide	1,093	1,212	119	—
<i>d) in Wolle.</i>				
40. Wolle, rohe, Garn und Waaren, Abfälle . . . . .	332	352	20	—
	<b>7,010</b>	<b>6,897</b>	—	<b>113</b>
<b>F. Gerberei:</b>				
41. Felle und Häute . . . . .	314	285	—	29
42. Rinde und übrige Gerbstoffe . . . . .	365	445	80	—
43. Leder und Lederwaaren . . . . .	332	335	3	—
	<b>1,011</b>	<b>1,065</b>	<b>54</b>	—
<b>G. Glas- und Thonfabrikation:</b>				
44. Glas und Glaswaaren, Töpferwaaren (Steingut und Porzellan) . . . . .	1,031	1,173	142	—
	<b>1,031</b>	<b>1,173</b>	<b>142</b>	—
<b>H. Papierfabrikation:</b>				
45. Hadern und Papiermasse (Holzstoff) . . . . .	1,483	1,534	51	—
46. Papier und Carton . . . . .	2,489	2,820	331	—
	<b>3,972</b>	<b>4,354</b>	<b>382</b>	—
<b>I. Hilfsstoffe für die Landwirtschaft und Industrie:</b>				
47. Eis . . . . .	182	947	765	—
48. Salz . . . . .	702	721	19	—
49. Erden aller Art (Kies und Sand) . . . . .	974	1,523	549	—
50. Mineralöl . . . . .	442	525	83	—
51. Vegetabilische Öle . . . . .	422	432	10	—
52. Fett und Fettwaaren, Seife und Kerzen . . . . .	709	712	3	—
53. Sprit . . . . .	1,409	1,566	157	—
54. Farben, Farbwaaren und Droguerien . . . . .	277	622	345	—
55. Chemische Produkte, ausschliesslich Düngemittel . . . . .	1,877	1,873	—	4
56. Stärke und Stärkemehl . . . . .	104	88	—	16
57. Heu und Stroh . . . . .	1,377	1,066	—	311
58. Düngemittel . . . . .	1,776	2,422	646	—
	<b>10,251</b>	<b>12,497</b>	<b>2,246</b>	—
<b>K. Hilfsmittel zum Transport:</b>				
59. Fahrzeuge, einschliesslich Lokomotiven und Wagen . . . . .	372	456	84	—
60. Leere Gebinde und Emballagen . . . . .	2,472	2,565	93	—
	<b>2,844</b>	<b>3,021</b>	<b>177</b>	—
<b>Total</b>	<b>127,548</b>	<b>128,982</b>	<b>1,434</b>	—
Nicht klassifizierte Waaren . . . . .	<b>1,222</b>	<b>2,669</b>	<b>1,447</b>	—
<b>Gesamttotal</b>	<b>128,770</b>	<b>156,131</b>	<b>2,881</b>	—

## 8. Chronologische Vergleichung des Verkehrs und der Einnahmen.

	Bahn- länge	Auf die ganze Bahn- länge bezogen, kommen			Bruttobetrag der unmittelbaren Einnahmen							Mittelbare Einnahmen per Bahnkilometer		
		Personen	Gepäck	Güter	per Zugs- kilometer	per Wagen- achsen- kilometer	per Bahnkilometer							
							Personen	Gepäck	Vieh	Güter	Total			
Kilom.	Anzahl	Tonnen	Tonnen	Fr.	Cts.	Cts.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
1864	39.3	201,403	927	25,139	4.	09	21.	21	9,717	477	67	3,636	13,897	1,517
1865	67	132,426	766	28,262	4.	02	20.	49	6,808	387	84	3,856	11,135	982
1866	67	116,059	695	35,017	3.	62	17.	35	5,914	345	86	4,520	10,865	675
1867	67	125,831	796	34,628	3.	61	17.	11	6,481	400	97	4,516	11,494	628
1868	67	143,041	830	37,205	3.	64	17.	32	7,032	427	86	4,786	12,331	661
1869	67	181,573	945	36,986	4.	05	18.	16	8,881	471	102	4,892	14,346	689
1870	67	142,343	907	39,602	3.	79	17.	43	6,839	441	145	5,027	12,452	673
1871	67	178,506	947	43,238	4.	29	19.	65	8,606	492	180	5,604	14,882	695
1872	67	210,395	1,175	50,630	4.	70	19.	13	10,231	607	166	6,323	17,327	736
1873	67	225,923	1,278	52,797	4.	28	19.	64	10,957	655	170	6,632	18,414	758
1874	67	243,432	1,296	57,328	4.	65	19.	77	11,387	670	173	7,158	19,388	802
1875	67	265,657	1,358	62,619	4.	98	19.	66	12,152	707	187	7,736	20,782	749
1876	67	266,069	1,339	71,175	5.	74	20.	56	11,978	692	205	8,434	21,309	712
1877	67	244,194	1,327	70,413	5.	32	21.	74	11,546	679	228	8,201	20,654	675
1878	67	249,370	1,298	68,407	5.	28	22.	49	11,285	669	199	8,384	20,537	655
1879	67	238,853	1,270	72,385	5.	36	23.	38	11,239	663	187	8,893	20,982	593
1880	67	253,164	1,472	79,858	5.	66	23.	50	12,041	763	196	9,433	22,433	509
1881	67	267,661	1,510	82,223	5.	84	23.	37	12,453	788	249	9,728	23,218	556

## C. Ausgaben.

1880			1881	
Fr.	Cts.		Fr.	Cts.
643,849	80	a. Vertragsgemässe Entschädigung für die Besorgung des Betriebsdienstes . . .	646,225	58
50,000	—	b. Miethzins für Mitbenutzung des Bahnhofes Zürich und der Strecke Zürich-Altstetten . . .	50,000	—
42,351	74	c. Miethzins für Mitbenutzung des Bahnhofes Luzern sammt Zufahrtsstrecke . . .	42,482	24
20,440	15	d. Verschiedenes . . . . .	31,214	16
756,641	69	. . . . . Total der Ausgaben . . . . .	769,921	98

Ausser der etwas grössern Vergütung an die Nordostbahn für die Besorgung des Betriebsdienstes in Folge vermehrter Extrafahrleistungen hat die Mehrausgabe von Fr. 13,280. 29 Cts. gegenüber dem Vorjahr ihren Grund hauptsächlich in den längs des Rothsees bei Ebikon ausgeführten Sicherungsarbeiten. Dafür wurden im Berichtsjahr Fr. 14,430. 62 Cts. verausgabt und auf den Titel „Verschiedenes“ gebucht. Auf diesen Titel sind ferner verrechnet Fr. 2,810. 64 Cts. für Hochwasserschaden vom 2. bis 4. September, Fr. 13,400 Konzessionsgebühr an den Bund pro 1880 und Fr. 572. 90 Cts. für Steuern u. s. w.



### D. Finanzergebniss und Zinsdividende.

Nach bisheriger Übung ermitteln wir das Betriebsergebniss der Unternehmung Zürich-Zug-Luzern für das Berichtsjahr, indem wir von den Einnahmen den Saldoortrag, von den Ausgaben dagegen die für Mitbenutzung des Bahnhofs Zürich und der Bahnstrecke Zürich-Altstetten, sowie des Bahnhofs Luzern sammt Zufahrtsstrecke bezahlten Miethbetreffnisse in Abzug bringen, wonach wir folgendes Resultat erhalten:

<b>1880</b>			<b>1881</b>	
Fr. 1,537,091. 80	.	Einnahmen	.	Fr. 1,592,835. 14
„ 664,289. 95	.	Ausgaben	.	„ 677,439. 74
Fr. 872,801. 85	.	Überschuss der Einnahmen	.	Fr. 915,395. 40
„ 50,250. —	.	ab: Einlage in den Reservefond	.	„ 50,250. —
Fr. 822,551. 85	.	Reinertrag	.	Fr. 865,145. 40
		% 53.51 Reinertrag in Prozenten der Bruttoeinnahme		% 54.31
Fr. 12,276. 89	„	per Bahnkilometer	.	Fr. 12,912. 62

Zuzüglich des Saldovortrages aus dem Jahr 1880 stellt sich die Reineinnahme auf Fr. 903,364. 08 Cts. gegenüber Fr. 850,570. 42 Cts. im Vorjahr, somit um Fr. 52,793. 66 Cts. höher als in dem letzteren.

Werden hinwieder die oben erwähnten Miethzinse von zusammen Fr. 92,482. 24 Cts. in Abzug gebracht, so verbleibt ein Überschuss von Fr. 810,881. 84 Cts. Derselbe fand folgende Verwendung:

Fr. 109,066. 86 Cts.	zur Deckung des Rückschlages auf dem Reservefond,
„ 648,000. —	„ 5.4% Zinsdividende an die Obligationeninhaber und
„ 53,814. 98	„ Vortrag auf neue Rechnung.
Fr. 810,881. 84 Cts.	

Mit Rücksicht auf die nahe gerückte Eröffnung der Gotthardbahn wurde die streckenweise Erneuerung des Oberbaues und namentlich auf der von genannter Gesellschaft s. Z. mitzubeneutzenden Strecke Rothkreuz-Luzern beschleunigt. Es wurde nämlich das Hauptgeleise zwischen Knonau und Gisikon auf einer Länge von 11,003 Meter mit Eisenschienen und zwischen Ebikon und Luzern auf einer Länge von 4093 Meter mit Stahlschienen erneuert, im Total somit auf 15.096 Kilometer gegen 5.571 Kilometer im Vorjahr. Diese Förderung der Geleisumbaute nebst der Einzelauswechslung erheischte eine Ausgabe von Fr. 221,994. 59 Cts., in Folge dessen der Reservefond mit einem Defizit von Fr. 109,066. 86 Cts. abschloss, das die Betriebsrechnung zu decken hatte.

Auch im laufenden Jahr wird die ordentliche Jahreseinlage in den Reservefond nicht genügen, indem in demselben der Umbau des Hauptgeleises — es restiren noch etwa 15 Kilometer — zu Ende geführt werden soll.

Für die Ausführung der in unserem letztjährigen Bericht erwähnten Erweiterung der Station Rothkreuz wurden im Jahr 1881 auf Baurechnung Fr. 120,794. 14 Cts. und für eine auf dem Bahnhof Zug nothwendig gewordene Brunnenbaute Fr. 778. 77 Cts. verausgabt. Von den erstern Kosten hatten die Aargauische Südbahn und die Gotthardbahn vertragsgemäss eine Quote von Fr. 64,102. 74 Cts. zu ersetzen. Der Aktivsaldo der Baurechnung beziffert sich daher per Ende 1881 noch auf Fr. 467,372. Der Schätzungswerth der verkäuflichen Landabschnitte beträgt im Total Fr. 3314.

Genehmigen Sie, Tit., die Versicherung unserer vollkommenen Hochachtung.

Zürich, den 9. Juni 1882.

**Namens der Direktion der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft:**

Der Präsident:

**Studer.**